

GEFÖRDERT VOM



VERANSTALTUNG POTENZIALE DER KMU IM ENERGIESYSTEM DER ZUKUNFT



WELCHE HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN BRINGT DIE
ENERGIEWENDE FÜR KLEINERE UND MITTLERE UNTERNEHMEN?

VERANSTALTUNG DES FRAUNHOFER IGCV AM 19.07.2018



GRUßWORT

Mit dem Energiekonzept für eine umweltschonende, zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung entschloss sich die Bundesregierung von Deutschland die konventionellen Energieträger kontinuierlich durch erneuerbare Energien zu ersetzen. Das bisher zentrale und auf fossilen Großkraftwerken basierende Energieversorgungssystem befindet sich seither in einem Transformationsprozess hin zu regional verteilten und witterungsabhängigen Erzeugungsanlagen. Damit verbunden ist die wachsende Herausforderung, die schwankende Stromerzeugung und den Stromverbrauch in Einklang zu bringen. Die Flexibilisierung der Verbrauchsseite bietet vielversprechende Lösungsansätze, um auch zukünftig eine zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung gewährleisten zu können.

Im Rahmen der energieflexiblen Modellregion Augsburg wird untersucht, welchen Beitrag energieflexible Produktions- und Gewerbebetriebe leisten können. Darüber hinaus werden die Voraussetzungen geschaffen, dass Deutschland Leitanbieter für neue Technologien und Prozesse wird, die eine Verknüpfung der industriellen und gewerblichen Verbraucher mit einer volatilen Einspeisung aus erneuerbaren Energien ermöglichen.

Mit der Veranstaltung am 19.07.2018 in Augsburg erhalten kleine und mittlere Unternehmen einen umfassenden Einblick in die aktuellen Entwicklungen und erfahren aus erster Hand, welche Möglichkeiten die Energiewende für ihr Unternehmen mit sich bringen kann.



PROF. DR.-ING. GUNTHER REINHART

Geschäftsführender Leiter des Fraunhofer IGCV
Leiter der energieflexiblen Modellregion Augsburg

ZIEL UND ABLAUF

Die Veranstaltung adressiert gezielt kleinere und mittlere Unternehmen und vermittelt die Potenziale, die sich durch das zukünftige Stromsystem ergeben können. Hierzu informieren Experten zum Thema Flexibilisierung des Energiebedarfs und Transparenz von Energieverbräuchen in der Produktion. Den Teilnehmern bietet sich darüber hinaus die Möglichkeit zum Austausch mit den beteiligten Projektpartnern und weiteren KMU der Region. Damit wird der Wissenstransfer zwischen Forschung und Unternehmen erlebbar und mit innovativen Ideen und neuen Kontakten ein Gewinn für alle Teilnehmer.

AGENDA 19.07.2018

- 09:00 BEGRÜßUNG UND VORSTELLUNG DES KOPERNIKUS-PROJEKTS »SYNERGIE«**
Eric Unterberger, Fraunhofer IGCV
- 09:30 SYSTEMDIENLICHE FLEXIBILISIERUNG ALS VORAUSSETZUNG FÜR DEMAND SIDE MANAGEMENT UND SEKTORKOPPLUNG**
Dr. Nadjeschda K. Arnold, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie
- 09:55 ROLLE UND CHANCEN DER KMU IN DER ENERGIEWENDE**
Stefan Roth, Fraunhofer IGCV
- 10:20 KAFFEEDAUSE**
- 10:35 ENERGIEFLEXIBILITÄT AUS SICHT DES ENERGIEVERSORGERS**
Roland Schwarz, Stadtwerke Augsburg Holding GmbH
- 11:00 ENERGIEFLEXIBILITÄT AUS SICHT EINES KMU**
- 11:25 WORKSHOP**
- 12:10 DIGITALISIERUNGSLÖSUNGEN FÜR DEN MITTELSTAND**
Christoph Berger, Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Augsburg
- 12:30 AUSKLANG BEI GEMEINSAMEN MITTAGESSEN**

ANMELDUNG FÜR DEN 19.07.2018

Bitte melden Sie sich bis zum 01.07.2018 an.
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

ONLINE-ANMELDUNG:

<http://synergie-projekt.de/anmeldung-cluster-6/>

ODER FORMLOS PER E-MAIL AN:

jasmin.fischer@igcv.fraunhofer.de

VERANSTALTUNGORT

Fraunhofer IGCV | Am Technologiezentrum 2 | 86159 Augsburg

PARTNER DER VERANSTALTUNG



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Energie und Technologie



Mit freundlicher Unterstützung
des regionalen Klimaschutz-
managements der Landkreise
Augsburg, Aichach-Friedberg
und der Stadt Augsburg



VERANSTALTER

Fraunhofer-Einrichtung für Gießerei-, Composite- und
Verarbeitungstechnik IGCV

Provinostr. 52 | Gebäude B1 | 86153 Augsburg

Professor Dr.-Ing. Gunther Reinhart

Stefan Roth

Tel.: +49 821 90678-168

Fax: +49 821 90678-199

E-Mail: stefan.roth@igcv.fraunhofer.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

